

Weniger Flüchtlinge kommen nach Deutschland

Berlin. Die Zahl der nach Deutschland einreisenden Flüchtlinge bleibt infolge der Sperrungen entlang der sogenannten Balkanroute niedrig. Am Sonntag seien 502 Migranten über die Grenze gekommen und am Samstag 355, sagte ein Sprecher der Bundespolizei am Montag in Potsdam. Im März reisten demnach in den ersten sechs Tagen 2.339 Flüchtlinge ein. Im Schnitt waren dies 390 Personen pro Tag. Im Februar zählte die Bundespolizei bei ihren Kontrollen im Grenzgebiet insgesamt mehr als 38.000 Einreisen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/282337.weniger-fluechtlinge-kommen-nach-deutschland.html>